

# Dekostoffe & Gardinen Pflege

*Perfekte Pflege für Heimtextilien.*



**JOKA**<sup>®</sup>

**INKU**

# Dekostoffe & Gardinen Pflege

*Perfekte Pflege für Heimtextilien.*

## **Pflege von Heimtextilien**

Feinfädige, elegante Gardinen brauchen eine regelmäßige, materialgerechte und schonende Pflege. Wenn Sie die folgenden Hinweise beachten, werden Ihnen Ihre Gardinen lange Freude bereiten.

### **Allgemeines**




















- Waschen Sie Ihre Gardinen regelmäßig; Staub und Schmutz setzen sich dann nicht in den Fasern fest. Je nach Umwelteinflüssen (Staubgehalt der Außenluft, Lüftungsgewohnheiten, Rauchen) werden Intervalle von mindestens 3 Monaten, maximal 6 Monaten empfohlen.
- Nehmen Sie die Gardine erst unmittelbar vor der Wäsche ab.



### **Handwäsche**



- Die Gardinen in der Badewanne zuerst kalt ausspülen.
- Anschließend in reichlich Lauge aus einem Fein- oder Spezialwaschmittel bis 30°C die Gardine kräftig hin- und herschwenken und leicht durch drücken. Auf keinen Fall reiben, zerren oder wringen.
- Nach mehrfachem Klarspülen und kurzem Abtropfen die Gardine gleich wieder aufhängen und ordnen.
- Bedruckte Artikel mit der Hand in Feinwaschmittellauge waschen.












### **Pflegeleicht heißt nicht immer bügelfrei**

Je nach Materialart können sich auch bei sorgfältiger Behandlung leichte Knitter bilden; sie lassen sich durch leichtes Bügeln der feuchten Gardine, ggf. mit Dampfbügeleisen, ohne große Mühe entfernen.

	für Heimtextilien nicht relevant									
	<del></del>	<del></del>	<del></del>	<del></del>						
	Normalwaschgang	Schonwaschgang	Normalwaschgang	Schonwaschgang	Normalwaschgang	Schonwaschgang	Spezialschonwaschgang	Schonwaschgang	Handwäsche	nicht waschen
<b>WASCHEN</b> (Waschbottich)	Die Zahlen im Waschbottich entsprechen den maximalen Waschttemperaturen, die nicht überschritten werden dürfen. Der Strich unterhalb des Waschbottichs verlangt nach einer (mechanisch) milderer Behandlung (z.B. Schongang). Er kennzeichnet Waschzyklen, die sich zum Beispiel für pflegeleichte und mechanisch empfindliche Artikel eignen.									
										
<b>CHLOREN</b>	Chlorbleiche möglich							Chlorbleiche nicht möglich		
										
	heiß bügeln	mäßig heiß bügeln	nicht heiß bügeln	nicht bügeln						

Symbole	Natürlicher Trockenvorgang
	Trocknen auf der Wäscheleine
	Trocknen aus dem tropfnassen Zustand (Tropftrocknen)

Symbole	Natürlicher Trockenvorgang
	Trocknen im liegenden Zustand
	Trocknen im Schatten

						
	Normalreinigung		Spezialreinigung			keine chemische Reinigung möglich
<b>CHEMISCHE REINIGUNG</b> (Reinigungstrommel)	Die Buchstaben sind für den Textilreiniger bestimmt. Sie geben einen Hinweis auf die in Frage kommenden Lösemittel. Der Strich unterhalb des Kreises verlangt bei der Reinigung nach einer Beschränkung der Beanspruchung, der Feuchtigkeitzugabe und der Temperatur.					
						
	normale Wäschetrocknereinstellung		schonende Wäschetrocknereinstellung (niedrige Temperatur)		Trocknen im Wäschetrockner nicht möglich	
	Die Punkte kennzeichnen die Trocknungsstufe der Wäschetrockner (Tumbler).					
Quelle: Arbeitsgemeinschaft Pflegekennzeichen für Textilien in der Bundesrepublik Deutschland, 65760 Eschborn						

Bundesverband Großhandel Heim & Farbe e.V., Düsseldorf

Bundesverband der vereidigten Sachverständigen für Raum und Ausstattung e.V., Dortmund

Fachverband des Deutschen Teppich- und Gardinenhandels e.V., Köln

Verband der Deutschen Heimtextilien-Industrie e.V., Wuppertal

**JOKA**<sup>®</sup>

**INKU**

## Maschinenwäsche

- Entfernen Sie alle Stecknadeln, Faltenstecker, Rollringe, Gleiter, loses Bleiband und Bleistäbchen; sie könnten sonst den Stoff erheblich beschädigen. Notfalls den oberen Gardinenteil mit Rollringen in einen speziellen Waschbeutel stecken und zubinden.
- Es ist empfehlenswert, den Borten- und/oder Fransenabschluss von Gardinen in einen Waschbeutel einzubinden; er wird dadurch vor mechanischer Belastung geschützt.
- Bei einer Waschmaschine mit einem Volumen zwischen 4 und 5 kg darf die Gardinen-Füllmenge 12 bzw. 15 qm nicht überschreiten.
- Wählen Sie das Waschprogramm für pflegeleichtes Material und eine Temperatur von 30°C. Verwenden Sie ein Fein- oder Spezialwaschmittel. Die Washdauer sollte 25 Minuten nicht überschreiten; ggf. Kurzprogramm wählen.
- Waschmittelreste müssen restlos entfernt sein. Läuft das Spülprogramm nicht automatisch ab, von Hand 3 bis 4 Spülgänge einstellen.
- Kurzes, leichtes Anschleudern ist möglich. Dadurch wird es erleichtert, die noch feuchte Gardine sofort aufzuhängen, zu ordnen und zu dekorieren. Tropfnasse Gardinen haften aneinander; dadurch können sich starke Knickfalten bilden.

## Abkürzungen der wichtigsten Materialien

PES = Polyester

PA = Polyamid

PAN = Polyacryl

CO = Baumwolle

LI = Leinen

CMD = Modal

SE = Seide

CV = Viskose

Ihr JOKA / INKU Fachhändler